

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung
 - Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
 - Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
 - Einwohnerfragestunde
2. Bestätigung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Billigung der Sitzungsniederschrift der 73. Verbandsversammlung vom 10.06.2020
4. Bekanntgabe der aus dem nicht-öffentlichen Teil der Sitzung vom 10.06.2020 gefassten Beschlüsse
5. Lagebericht der Verbandsvorsteherin
6. Informationen und Anfragen von Verbandsmitgliedern
7. Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
8. Jahresabschluss 2019 des Zweckverbandes Wismar
 - 8.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2019 des Zweckverbandes Wismar
 - 8.2 Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses aus dem Jahr 2019
 - 8.3 Entlastung der Verbandsvorsteherin für das Geschäftsjahr 2019
9. Gebührenkalkulation Wasser für die Jahre 2021 bis 2023
10. Neufassung der Gebührensatzung Wasser
11. Gebührenkalkulation Schmutzwasser für die Jahre 2021 bis 2023
12. 1. Änderung der Gebührensatzung Schmutzwasser
13. Gebührenkalkulation Fernwärme für die Jahre 2021 bis 2023
14. 4. Änderung der Fernwärmegebührensatzung

15. Gebührenkalkulationen Niederschlagswasser für die Jahre 2021 bis 2023
16. 5. Änderung der Gebührensatzung Niederschlagswasser
17. Investitionsplan für das Jahr 2021
18. Wirtschaftsplan 2021
19. Beteiligungsbericht 2019 des Zweckverbandes Wismar
20. 2. Änderung der Beitragssatzung Trinkwasser
21. Bestätigung der Verwaltungsgebührenkalkulation
22. Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung
23. Neufassung der Schmutzwassersatzung
24. Beitragskalkulation Schmutzwasser – Bestätigung Beitragssatz
25. Verträge mit Verbandsmitgliedern
 - 25.1 Nachträge zu Kostenteilungsvereinbarungen mit Verbandsmitgliedern
 - 25.2 Kostenteilungsvereinbarung mit der Gemeinde Bad Kleinen
 - 25.3 Kostenteilungsvereinbarung mit der Gemeinde Ostseebad Insel Poel
26. Wahl eines Stellvertreters des 1. Stellvertreters der Verbandsvorsteherin für den Vorstand
27. Umgang mit dem Gesetz zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-CoV-2-Pandemie (CoronaKomV M-V)
28. Bericht über die Pflanzung von insektenwertvollen Gehölzen auf Grundstücken des Verbandes

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

I. Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung

- **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung**
 - Ladungsfrist gem. Satzung: 10 Tage,
in dringenden Fällen 5 Tage

- **Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
 - gem. Einwohnerzahlen in den Gemeinden hat die Verbandsversammlung 47 Stimmen:
 - Dem ZvWis gehören an: Die Stadt Neukloster sowie
25 Gemeinden = 26 Stimmen

 - Folgende Verbandsmitglieder verfügen aufgrund ihrer
Einwohnerzahl über zusätzliche Stimmen:

1. Neukloster	+	3 Stimmen
2. Bad Kleinen	+	3 Stimmen
3. Blowatz	+	1 Stimme
4. Bobitz	+	2 Stimmen
5. Dorf Mecklenburg	+	3 Stimmen
6. Gägelow	+	2 Stimmen
7. Hornstorf	+	1 Stimme
8. Insel Poel	+	2 Stimmen
9. Lübow	+	1 Stimme
10. Neuburg	+	2 Stimmen
11. Zurow	+	1 Stimme
Zusätzliche Stimmen	=	21 Stimmen

Die 26 Verbandsmitglieder verfügen somit insgesamt über 47 Stimmen,

- von den 47 Stimmen sind = %
anwesend.

Damit ist die Verbandsversammlung beschlussfähig/nicht beschlussfähig.

- **Einwohnerfragestunde**

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 569/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/571/2021

TOP 2. Bestätigung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung
 - Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
 - Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
 - Einwohnerfragestunde
2. Bestätigung bzw. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Billigung der Sitzungsniederschrift der 73. Verbandsversammlung vom 10.06.2020
4. Bekanntgabe der aus dem nicht-öffentlichen Teil der Sitzung vom 10.06.2020 gefassten Beschlüsse
5. Lagebericht der Verbandsvorsteherin
6. Informationen und Anfragen von Verbandsmitgliedern
7. Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
8. Jahresabschluss 2019 des Zweckverbandes Wismar
- 8.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2019 des Zweckverbandes Wismar
- 8.2 Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses aus dem Jahr 2019
- 8.3 Entlastung der Verbandsvorsteherin für das Geschäftsjahr 2019
9. Gebührenkalkulation Wasser für die Jahre 2021 bis 2023
10. Neufassung der Gebührensatzung Wasser
11. Gebührenkalkulation Schmutzwasser für die Jahre 2021 bis 2023
12. 1. Änderung der Gebührensatzung Schmutzwasser
13. Gebührenkalkulation Fernwärme für die Jahre 2021 bis 2023
14. 4. Änderung der Fernwärmegebührensatzung
15. Gebührenkalkulation Niederschlagswasser für die Jahre 2021 bis 2023
16. 5. Änderung der Gebührensatzung Niederschlagswasser
17. Investitionsplan für das Jahr 2021
18. Wirtschaftsplan 2021
19. Beteiligungsbericht 2019 des Zweckverbandes Wismar
20. 2. Änderung der Beitragssatzung Trinkwasser
21. Bestätigung der Verwaltungsgebührenkalkulation
22. Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung
23. Neufassung der Schmutzwassersatzung
24. Beitragskalkulation Schmutzwasser – Bestätigung Beitragssatz
25. Verträge mit Verbandsmitgliedern
- 25.1 Nachträge zu Kostenteilungsvereinbarungen mit Verbandsmitgliedern
- 25.2 Kostenteilungsvereinbarung mit der Gemeinde Bad Kleinen
- 25.3 Kostenteilungsvereinbarung mit der Gemeinde Ostseebad Insel Poel
26. Wahl eines Stellvertreters des 1. Stellvertreters der Verbandsvorsteherin für den Vorstand
27. Umgang mit dem Gesetz zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-CoV-2-Pandemie (CoronaKomV M-V)
28. Bericht über die Pflanzung von insektenwertvollen Gehölzen auf Grundstücken des Verbandes

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 570/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/572/2021

TOP 3. Billigung der Sitzungsniederschrift der 73. Verbandsversammlung vom 10.06.2020

Die Niederschrift der 73. Verbandsversammlung vom 10.06.2020 ist den Verbandsversammlungsmitgliedern mit den Sitzungsunterlagen zugegangen.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung genehmigt das Protokoll der 73. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wismar vom 10.06.2020.“

.....bzw. mit folgenden Ergänzungen:

.....
.....

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr
Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg
23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

**TOP 4. Bekanntgabe der aus dem nicht-öffentlichen Teil der
Sitzung vom 10.06.2020 gefassten Beschlüsse**

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

TOP 5. Lagebericht der Verbandsvorsteherin

Durch die Verbandsvorsteherin wird nachfolgender Statusbericht zur aktuellen Lage vorgelegt.

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

TOP 6. Informationen und Anfragen von Verbandsmitgliedern

TOP 7. Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Zweckverbandes Wismar für das Geschäftsjahr 2019 kann erst verschickt werden, wenn der Ausschuss die Prüfung zum Jahresabschluss 2019 vorgenommen hat. Das Leseexemplar zum Jahresabschlussprüfbericht 2019 ist erst am 12.02.2021 beim Verband eingegangen. Der Ausschuss nimmt derzeit die Prüfung vor und tagt dazu am 25.02.2021. Nach Erhalt werden wir Ihnen den Prüfbericht des Ausschusses digital zukommen lassen. Dieser wird dann durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Juschkat, auf der Sitzung vorgestellt.

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 571/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/573/2021

TOP 8. Jahresabschluss 2019 des Zweckverbandes Wismar

TOP 8.1 Feststellung des Jahresabschlusses 2019 des Zweckverbandes Wismar

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG hat den Jahresabschluss des Zweckverbandes Wismar für das Jahr 2019 im Mai 2020 geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Bisher liegt uns der Prüfbericht nur in der Lesefassung vor. Das Leseexemplar vom 12.02.2021 stellen wir Ihnen, vorbehaltlich redaktioneller Änderungen, digital auf Ihrem Tablet unter dem Link „Verbandsversammlung“ zur Verfügung.

Der Wirtschaftsprüfer, Herr Potz, wird den Jahresabschlussprüfungsbericht 2019 auf der Verbandsversammlung vorstellen. Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt derzeit seine Prüfung vor. Durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Juschkat, wird das Prüfungsergebnis auf der Sitzung mitgeteilt.

Im Anhang zu dieser Beschlussvorlage erhalten Sie die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2019 zur Kenntnis. Das Endexemplar stellen wir Ihnen sofort nach Erhalt digital auf Ihrem Tablet und im Mitgliederbereich der Internetseite des Verbandes zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung stellt den durch die BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und durch den Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss 2019 des Zweckverbandes Wismar fest.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 572/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/574/2021

TOP 8. Jahresabschluss 2019 des Zweckverbandes Wismar

TOP 8.2 Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses aus dem Jahr 2019

Da durch das Vortragen der Ergebnisse aus den Vorjahren in den Bereichen Trinkwasser und Schmutzwasser ausreichend Gewinnvorträge vorhanden sind, teilt sich der Verwendungsvorschlag in Trinkwasser, Schmutzwasser, Niederschlagswasser und Fernwärme. Der Jahresüberschuss aus dem Jahr 2019 beläuft sich auf 2.262.645,41 EUR und soll wie folgt verwendet werden.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung beschließt, vom Jahresüberschuss des Zweckverbandes Wismar in Höhe von 2.262.645,41 EUR aus dem Geschäftsjahr 2019 518.234,42 EUR für Fernwärme und 59.188,24 EUR für Niederschlagswasser auf neue Rechnung vorzutragen sowie der allgemeinen Rücklage 457.241,17 EUR für Trinkwasser und 1.227.981,58 EUR für Schmutzwasser zuzuführen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 573/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/575/2021

TOP 8. Jahresabschluss 2019 des Zweckverbandes Wismar

TOP 8.3 Entlastung der Verbandsvorsteherin für das Geschäftsjahr 2019

Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk von den Abschlussprüfern der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO AG zum Jahresabschluss per 31.12.2019 liegt vor. Der Rechnungsprüfungsausschuss nimmt die Beschlussfassung über die Empfehlung zur Entlastung der Verbandsvorsteherin für das Jahr 2019 auf seiner Sitzung am 25.02.2021 vor.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung beschließt auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses, die uneingeschränkte Entlastung der Verbandsvorsteherin des Zweckverbandes Wismar für das Geschäftsjahr 2019.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 574/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/576/2021

TOP 9. Gebührenkalkulation Wasser für die Jahre 2021 bis 2023

Die Kalkulation der Trinkwassergebühren erfolgte mit der Abschreibung nach Anschaffungs- und Herstellungskosten. Aus der vorliegenden Gebührenkalkulation Wasser für die Geschäftsjahre 2021 bis 2023 ist eine Erhöhung der Grundgebühr von 6,17 EUR/netto/Monat/Wohneinheit auf 7,52 EUR/netto/Monat/Wohneinheit ersichtlich. Die Verwaltung des Zweckverbandes Wismar schlägt eine Festsetzung der Grundgebühr auf 7,00 EUR/netto/Monat/Wohneinheit vor. Die empfohlene Gebührenerhöhung reicht für ein ausgeglichenes kalkulatorisches Ergebnis nicht aus. Es verbleiben trotz Gebührenerhöhungen kalkulatorische Verluste. Der Vorstand hat sich am 02.11.2020 mit der Kalkulation beschäftigt und empfiehlt nachfolgende Beschlussfassung.

In der Anlage finden Sie die Gebührenkalkulation Wasser für 2021 bis 2023.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung bestätigt die vorliegende Gebührenkalkulation Wasser des Zweckverbandes Wismar für die Jahre 2021 bis 2023 und die jeweiligen Anpassungen der Gebührensätze für das Jahr 2021.

Die vollständigen Kalkulationsunterlagen haben bei der Beschlussfassung der Verbandsversammlung im Versammlungsraum vorgelegen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 575/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/577/2021

TOP 10. Neufassung der Gebührensatzung Wasser

Durch die Änderung der Grundgebühr ist die Gebührensatzung Wasser anzupassen. Da in der Satzung bereits viele alte Erhebungszeiträume seit dem Jahr 2004 aufgeführt sind, wird zur besseren Verständlichkeit empfohlen, die Satzung neu zu fassen. Außerdem müssen aufgrund der befristeten Umsatzsteuersenkung für den Zeitraum ab 01.07.2020 bis 31.12.2020 die Gebührensätze mit dem geltenden Steuersatz von 5 % für die Trinkwasserlieferung entsprechend ausgewiesen werden. Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.07.2020 in Kraft.

Der Vorstand hat am 02.11.2020 die Satzung zur Annahme empfohlen. In der Anlage finden Sie die Neufassung der Gebührensatzung Wasser. Weiterhin können Sie alle Satzungsänderungen der beigefügten Synopse entnehmen.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung beschließt, abweichend von der vorgelegten Gebührenkalkulation Wasser für die Jahre 2021 bis 2023, die Benutzungsgebühren zum 01.01.2021 folgendermaßen anzupassen:

- 1. Grundgebühr pro Wohneinheit und Monat auf 7,00 EUR/netto (7,49 EUR/brutto)**
- 2. Grundgebühr nach dem Dauerdurchfluss (Q3) der Wassermesseinrichtung:**

Dauerdurchfluss der Wassermesseinrichtung		Grundgebühr in Euro/Monat		
- Q3 in m³/h -		Netto	Brutto	
bis	2,5	7,00	7,49	(inkl. 7 % MwSt.)
bis	4,0	32,52	34,80	(inkl. 7 % MwSt.)
bis	6,3	83,53	89,38	(inkl. 7 % MwSt.)
bis	10,0	134,60	144,02	(inkl. 7 % MwSt.)
bis	16,0	192,00	205,44	(inkl. 7 % MwSt.)
bis	40,0	491,86	526,29	(inkl. 7 % MwSt.)
bis	63,0	734,30	785,70	(inkl. 7 % MwSt.)
bis	100,0	1.818,85	1.946,17	(inkl. 7 % MwSt.)

und damit die vorgelegte Neufassung der

**„Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Wasserversorgung des
Zweckverbandes Wismar (ZvWis) - Gebührensatzung Wasser (GS-W) - vom
.....“**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr
Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg
23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 576/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/578/2021

TOP 11. Gebührenkalkulation Schmutzwasser für die Jahre 2021 bis 2023

Die Kalkulation der Schmutzwasserbehandlung erfolgte mit der Abschreibung nach Anschaffungs- und Herstellungskosten. Anhand der vorgelegten Gebührenkalkulation der Jahre 2021 bis 2023 ist zu sehen, dass in zwei Bereichen der Sparte Schmutzwasser die Gebühren erhöht werden sollten. Die Verwaltung schlägt vor, die Grundgebühr für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung von 10,00 EUR/Monat/Wohneinheit auf 11,50 EUR/Monat/Wohneinheit und die Zusatzgebühr für Kleinkläranlagen mit zweijährlicher Abfuhr von 1,40 EUR/m³ auf 1,50 EUR/m³ festzusetzen. Die empfohlene Gebührenerhöhung reicht für ein ausgeglichenes kalkulatorisches Ergebnis im Bereich zentrale Schmutzwasserbehandlung nicht aus. Es verbleiben trotz Gebührenerhöhungen kalkulatorische Verluste. Der Vorstand hat die Kalkulation am 02.11.2020 behandelt und schlägt der Verbandsversammlung folgenden Beschluss zur Annahme vor.

In der Anlage finden Sie die Gebührenkalkulation Schmutzwasser für 2021 bis 2023.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung bestätigt die vorliegende Gebührenkalkulation Schmutzwasser des Zweckverbandes Wismar für die Jahre 2021 bis 2023 und die jeweiligen Anpassungen der Gebührensätze für das Jahr 2021.

Die vollständigen Kalkulationsunterlagen haben bei der Beschlussfassung der Verbandsversammlung im Versammlungsraum vorgelegen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 577/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/579/2021

TOP 12. 1. Änderung der Gebührensatzung Schmutzwasser

Durch die Änderung der Gebührensätze muss die Gebührensatzung Schmutzwasser entsprechend angepasst werden.

Der Vorstand hat am 02.11.2020 nachfolgenden Empfehlungsbeschluss abgegeben. In der Anlage finden Sie die Änderungssatzung.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung beschließt, abweichend von der vorgelegten Gebührenkalkulation Schmutzwasser für die Jahre 2021 bis 2023, die Benutzungsgebühren zum 01.01.2021 folgendermaßen anzupassen:

1. A (Grundgebühr) auf 11,50 EUR/Monat/Wohneinheit

2. A (Grundgebühr bei Verwendung von Wasserzählern):

Dauerdurchfluss	Grundgebühr
- Q3 in m³/h -	in Euro/Monat
bis 2,5	11,50
bis 4,0	57,53
bis 6,3	149,59
bis 10,0	241,64
bis 16,0	345,20
bis 40,0	886,00
bis 63,0	1.323,27
bis 100,0	3.279,37

3. D (Zusatzgebühr Kleinkläranlagen zweijährliche Abfuhr) auf 1,50 EUR/m³

und damit die vorgelegte

„1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung des Zweckverbandes Wismar (ZvWis) - Gebührensatzung Schmutzwasser (GS-SW) - vom 29.11.2017“.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr
Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg
23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 578/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/580/2021

TOP 13. Gebührenkalkulation Fernwärme für die Jahre 2021 bis 2023

Die Kalkulation der Fernwärmegebühren erfolgte, wie schon für die Vorjahre, mit der Abschreibung auf Tagesneuwert. Aus der Kalkulation für die Jahre 2021 bis 2023 ist zu sehen, dass eine Gebührenerhöhung unerlässlich ist. Die Verwaltung schlägt vor, die Arbeitsgebühr für Kleinabnehmer von netto 0,079 EUR/kWh auf netto 0,084 EUR/kWh und für Großabnehmer von netto 0,059 EUR/kWh auf netto 0,064 EUR/kWh festzusetzen. Die vorgeschlagene Erhöhung reicht für ein auskömmliches Ergebnis nicht aus. Der Vorstand hat auf seiner Sitzung am 02.11.2020 nachfolgenden Beschluss zur Annahme empfohlen.

In der Anlage finden Sie die Gebührenkalkulation Fernwärme für 2021 bis 2023.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung bestätigt die vorliegende Gebührenkalkulation Fernwärme des Zweckverbandes Wismar für die Jahre 2021 bis 2023 und die jeweiligen Anpassungen der Gebührensätze für das Jahr 2021.

Die vollständigen Kalkulationsunterlagen haben bei der Beschlussfassung der Verbandsversammlung im Versammlungsraum vorgelegen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 579/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/581/2021

TOP 14. 4. Änderung der Fernwärmegebührensatzung

Durch die Gebührenerhöhung ist die Fernwärmegebührensatzung anzupassen. Außerdem müssen aufgrund der befristeten Umsatzsteuersenkung für den Zeitraum ab 01.07.2020 bis 31.12.2020 die Gebührensätze mit dem geltenden Steuersatz von 16 % für die Belieferung mit Fernwärme entsprechend ausgewiesen werden. Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.07.2020 in Kraft.

Durch den Vorstand wird nachfolgender Empfehlungsbeschluss abgegeben. In der Anlage finden Sie die Änderungssatzung.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung beschließt, abweichend von der vorgelegten Gebührenkalkulation Fernwärme für die Jahre 2021 bis 2023, die Gebührensätze zum 01.01.2021 folgendermaßen anzupassen:

1. Erhöhung der Arbeitsgebühr für Kleinabnehmer auf netto 0,084 EUR/kWh

2. Erhöhung der Arbeitsgebühr für Großabnehmer auf netto 0,064 EUR/kWh

und damit die vorgelegte

„4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Versorgung mit Fernwärme des Zweckverbandes Wismar (ZvWis) - Fernwärmegebührensatzung (FWGS) - vom 01.12.2010“.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 580/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/582/2021

TOP 15. Gebührenkalkulationen Niederschlagswasser für die Jahre 2021 bis 2023

Die Kalkulation der Niederschlagswassergebühren erfolgte mit der Abschreibung nach Anschaffungs- und Herstellungskosten. Für die acht Gebührengelände ergeben sich unterschiedliche Gebühren. Der Vorstand hat sich mit der Kalkulation beschäftigt und empfiehlt der Verbandsversammlung nachfolgenden Beschluss zur Annahme.

In der Anlage finden Sie die Gebührenkalkulationen Niederschlagswasser für die einzelnen Abrechnungsgebiete für die Jahre 2021 bis 2023.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung bestätigt die vorliegenden Gebührenkalkulationen Niederschlagswasser des Zweckverbandes Wismar für die Jahre 2021 bis 2023 für die Gebiete der Gemeinden Hornstorf, Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Hohen Viecheln, Metelsdorf und Lübow und die jeweiligen Anpassungen der Gebührensätze für das Jahr 2021.

Die vollständigen Kalkulationsunterlagen haben bei der Beschlussfassung der Verbandsversammlung im Versammlungsraum vorgelegen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 581/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/583/2021

TOP 16. 5. Änderung der Gebührensatzung Niederschlagswasser

Für die acht Gebührengelände ergeben sich unterschiedliche Gebühren. Für die Jahre 2021 bis 2023 werden Gebührenerhöhungen bei allen Spartenmitgliedern erforderlich. Eine Anpassung der Gebührensatzung Niederschlagswasser muss entsprechend vorgenommen werden.

Der Vorstand hat nachfolgenden Empfehlungsbeschluss abgegeben. Die Anlage enthält die Änderungssatzung.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung beschließt, abweichend von den vorgelegten Gebührenkalkulationen Niederschlagswasser für die Jahre 2021 bis 2023, die Gebührensätze zum 01.01.2021 folgendermaßen anzupassen:

Benutzungsgebühr Niederschlagswasser ab 01.01.2021:

für das Gebiet der Gemeinde Hornstorf:	0,52 EUR/m² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Bad Kleinen:	0,70 EUR/m² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Barnekow:	0,30 EUR/m² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Bobitz:	0,56 EUR/m² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Dorf Mecklenburg:	0,82 EUR/m² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Hohen Viecheln:	0,79 EUR/m² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Metelsdorf:	0,66 EUR/m² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Lübow:	1,10 EUR/m² pro Jahr

und damit die vorgelegte

„5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung des Zweckverbandes Wismar (ZvWis) - Gebührensatzung Niederschlagswasser (GS-NW) - vom 08.05.2013“.“

Zu Ihrer Information:

Benutzungsgebühren Niederschlagswasser bis 31.12.2020:

für das Gebiet der Gemeinde Hornstorf:	0,57 EUR/m ² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Bad Kleinen:	0,80 EUR/m ² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Barnekow:	1,11 EUR/m ² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Bobitz:	0,56 EUR/m ² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Dorf Mecklenburg:	0,94 EUR/m ² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Hohen Viecheln:	0,56 EUR/m ² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Metelsdorf:	0,73 EUR/m ² pro Jahr
für das Gebiet der Gemeinde Lübow:	1,34 EUR/m ² pro Jahr

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 582/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/584/2021

TOP 17. Investitionsplan für das Jahr 2021

Im Investitionsplan für das Jahr 2021 wurden die möglichen Maßnahmen dargestellt, teilweise auch vor dem Hintergrund beantragter Fördermittel.

Gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 2 der Verbandssatzung entscheidet die Verbandsversammlung über die Festsetzung des Investitionsprogramms. Der Vorstand hat sich am 02.11.2020 mit dem Investitionsplan 2021 befasst und der Verbandsversammlung den nachfolgenden Beschluss zur Annahme empfohlen.

Die Anlage enthält den Investitionsplan für das Jahr 2021.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung beschließt den vorgelegten Investitionsplan des Zweckverbandes Wismar für das Jahr 2021 gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 2 der Verbandsatzung.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 583/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/585/2021

TOP 18. Wirtschaftsplan 2021

Der Vorstand des Zweckverbandes Wismar hat sich am 02.11.2020 mit dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2021 auseinandergesetzt und diesen der Verbandsversammlung zur Beschlussfassung empfohlen.

Im Anhang zu der nachfolgenden Beschlussvorlage befindet sich der vollständige Wirtschaftsplan des Zweckverbandes Wismar für das Wirtschaftsjahr 2021 mit folgenden Bestandteilen:

- Erfolgsplan
- Finanzplan
- Investitionsübersicht
- Stellenübersicht

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung beschließt den vorliegenden Wirtschaftsplan 2021 des Zweckverbandes Wismar mit seinen Bestandteilen gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 2 der Verbandssatzung.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

TOP 19. Beteiligungsbericht 2019 des Zweckverbandes Wismar

Gemäß § 73 der Kommunalverfassung für Mecklenburg-Vorpommern hat der Zweckverband Wismar einen Beteiligungsbericht über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zu erstellen. Dieser ist der Verbandsversammlung und der Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Der Zweckverband Wismar hat sich im Jahr 2019 an folgenden Unternehmen beteiligt:

- Gasversorgung Wismar Land GmbH
- Klärschlamm-Kooperation M-V GmbH.

Die Anlage enthält den Beteiligungsbericht für das Jahr 2019.

**„Die Verbandsversammlung nimmt den vorgelegten Beteiligungsbericht des
Zweckverbandes Wismar für das Jahr 2019 zur Kenntnis.“**

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 584/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/586/2021

TOP 20. 2. Änderung der Beitragssatzung Trinkwasser

Aufgrund der befristeten Umsatzsteuersenkung für den Zeitraum ab 01.07.2020 bis 31.12.2020 muss der Beitragssatz in der Beitragssatzung Trinkwasser mit dem geltenden Steuersatz von 5 % ausgewiesen werden. Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.07.2020 in Kraft.

Der Vorstand hat am 02.11.2020 die Satzung zur Annahme empfohlen. In der Anlage finden Sie die Änderungssatzung.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung beschließt die vorgelegte

„2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die öffentliche Einrichtung zur Trinkwasserversorgung des Zweckverbandes Wismar (ZvWis) - Beitragssatzung Trinkwasser (BSTW) - vom 25.04.2012“.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 585/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/587/2021

TOP 21. Bestätigung der Verwaltungsgebührenkalkulation

Die Verwaltungsgebührenkalkulation wird immer für einen zukünftigen Zeitraum aufgestellt. Die beschlossenen Gebührensätze sind regelmäßig zu überprüfen und nach Bedarf der geänderten Kosten- oder Leistungssituation anzupassen. Die jetzige Anpassung war überfällig.

Es werden nur noch die Handlungen aufgelistet, die unter den Leistungsbegriff des § 5 KAG M-V fallen und tatsächlich abgerechnet werden.

In der Anlage finden Sie die aktuell überarbeitete Verwaltungsgebührenkalkulation.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung bestätigt die vorliegende Verwaltungsgebührenkalkulation des Zweckverbandes Wismar und die jeweiligen Anpassungen der Gebührensätze ab dem Jahr 2021.

Die vollständigen Kalkulationsunterlagen haben bei der Beschlussfassung der Verbandsversammlung im Versammlungsraum vorgelegen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 586/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/588/2021

TOP 22. Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung

Die Verwaltungsgebührensatzung vom 01.12.2004 wurde komplett überarbeitet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Nach § 5 KAG M-V dürfen Zweckverbände für öffentliche Leistungen, die sie auf Veranlassung oder im Interesse Einzelner vornehmen, Verwaltungsgebühren erheben. Die Gebühr soll die mit der öffentlichen Leistung verbundenen Verwaltungskosten aller an der Leistung Beteiligten decken.

Dem Vorstand wurde die Satzung auf der Sitzung am 02.11.2020 vorgestellt. Die Neufassung der Verwaltungsgebührensatzung finden Sie in der Anlage. Alle Satzungsänderungen können Sie der beigefügten Synopse entnehmen. Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2021 in Kraft.

Beschlussvorschlag:

**„Die Verbandsversammlung beschließt die vorgelegte Neufassung der
„Satzung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren des Zweckverbandes
Wismar (ZvWis) - Verwaltungsgebührensatzung (VwGS) - vom“.“**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 587/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/589/2021

TOP 23. Neufassung der Schmutzwassersatzung

Die Schmutzwassersatzung vom 18.10.2000 wurde komplett überarbeitet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Die bisherige Satzung hat teilweise nicht mehr die gelebte Praxis widerspiegelt. Es wurde eine Vielzahl von Sachverhalten geregelt, für die eine gesonderte Erwähnung in der Satzung nicht notwendig war. Dies ist zwar grundsätzlich unschädlich, führte aber dazu, dass der wesentliche Regelungscharakter nicht mehr deutlich wurde.

Durch das Verwaltungsgericht gab es immer wieder Hinweise, dass die Satzung zwar augenscheinlich rechtswirksam sei, aber zum Teil sehr schwer verständlich bzw. unübersichtlich und deshalb für das Gericht schwer zu handhaben ist. Dies führte dazu, dass durch die Verwaltung teilweise Inhalte intensiv gegenüber dem Gericht zunächst erläutert werden mussten.

Durch die Verwaltung wurde ein Überarbeitungsbedarf erkannt und die jetzigen Satzungsinhalte an die Erfordernisse und Abläufe in der realen Praxis angepasst. Die Satzung wurde nunmehr von ursprünglich 21 auf 17 Seiten reduziert. Der größere Teil der Anpassung beruht darauf, dass der Satzungsinhalt auf den rechtlichen und technisch notwendigen Regelungsbedarf präzisiert wurde.

Insgesamt gesehen, ist die Satzung jetzt deutlich schlanker und in sich schlüssiger, so dass sie ein gutes Werkzeug für die tägliche Arbeit darstellt und dabei gleichzeitig unseren Kunden die notwendigen Informationen über ihre Rechte und Pflichten im öffentlichen Versorgungsverhältnis vermittelt.

Der Vorstand hat sich am 02.11.2020 mit der Satzung beschäftigt und empfiehlt der Verbandsversammlung folgende Beschlussfassung. In der Anlage finden Sie die Neufassung der Schmutzwassersatzung. Alle Satzungsänderungen können Sie der beigefügten Synopse entnehmen.

Beschlussvorschlag:

**„Die Verbandsversammlung beschließt die vorgelegte Neufassung der
„Satzung über den Anschluss an die öffentliche Schmutzwasseranlage und ihre
Benutzung des Zweckverbandes Wismar (ZvWis) - Schmutzwassersatzung (SWS) -
vom““**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden
eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung
und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 588/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/590/2021

TOP 24. Beitragskalkulation Schmutzwasser – Bestätigung Beitragssatz

Der Zweckverband Wismar hat erstmalig im Jahr 1994 ein Schmutzwasserbeseitigungskonzept aufgestellt, welches im Jahr 2015 bis zum Jahr 2031 fortgeschrieben wurde. Darauf aufbauend wurde die Globalkalkulation für Schmutzwasserbeiträge kontrolliert und bis zum 31.12.2024 fortgeschrieben. Nach den Grundsätzen des Beitragsrechts, ist eine Globalkalkulation regelmäßig auf der Aufwands- und Flächenseite fortzuschreiben und die Kalkulation mit Blick auf das Aufwandsüberschreitungsverbot zu überprüfen. Ein fünfjähriger Überprüfungszeitraum wird als hinreichend aktuell anerkannt.

Die Kosten für die Herstellung der Gesamtanlage Schmutzwasser wurden anhand der bereits realisierten und aktivierten und noch herzustellenden Anlagen (Aufwandsprognose von 1991 bis 2024) ermittelt. Die Flächenermittlung konnte flurstücksgenau anhand der GIS-Daten erfolgen. Für Projekte, die bereits abgerechnet wurden (95 %), konnte der Istbestand verwendet werden. Gegenüber der Vorkalkulation mussten die Flächen an das Ist angepasst werden. Diese haben sich erhöht und die tatsächlichen Istkosten konnten verwendet werden.

Im Ergebnis der Berechnung wurde der höchstmögliche Beitragssatz mit 3,81 EUR/m² ermittelt. Zuvor wurde im Jahr 2015 ein höchstmöglicher Beitragssatz von 4,68 EUR/m² kalkuliert und ein politischer Beitragssatz von 3,10 EUR/m² durch die Verbandsversammlung beschlossen.

Ebenso ist zu berücksichtigen, dass der Zweckverband Wismar die Kappungsgrenze anwendet, die ebenfalls zu einer Herabsetzung des Beitragsaufkommens führt. Zukünftige Maßnahmen des Verbandes müssen, da das Beitragsaufkommen ausgeschöpft ist, ohnehin über Eigenmittel (Gebühren/Kredite) finanziert werden.

Wenn der bisherige Beitragssatz von 3,10 EUR/m² beibehalten wird, werden die Gesamtkosten von ca. 109,2 Mio. EUR wie folgt finanziert:

- 59,8 Mio. EUR aus Beiträgen (55 %)
- 35,6 Mio. EUR aus Fördermitteln (32 %)
- 13,8 Mio. EUR aus Eigenmitteln - Gebühren/Kredite (13 %).

Der Verband rechnet zukünftig mit ca. 80 bis 100 Beitragsbescheiden pro Jahr. Im Regelfall würden pro Grundstück 3.100 EUR anfallen. Bei Verzicht auf eine Erhöhung des Beitrages fehlen pro anno ca. 71.500 EUR an Beitragsaufkommen, was über die Gebühr kumuliert werden muss. Dies ist wirtschaftlich vertretbar und wird durch die Möglichkeit der Nutzung von zwei Abgabenmedien auch ermöglicht.

Zur Wahrung der Abgabengerechtigkeit und dass über den gesamten Zeitraum der Herstellung der öffentlichen Anlage, die Grundstückseigentümer mit einem einheitlichen Beitragssatz im Sinne des Solidarprinzips belastet werden sollten, empfiehlt die Verwaltung den bisherigen Beitragssatz von 3,10 EUR/m² zu bestätigen.

Der Vorstand wurde am 02.11.2020 über den errechneten Beitragssatz in Kenntnis gesetzt und hat nachfolgenden Empfehlungsbeschluss abgegeben. Eine Übersicht zu den Berechnungsgrundlagen finden Sie in der Anlage zum Beschlussvorschlag. Die vollständigen Kalkulationsunterlagen können Sie über den Link „Verbandsversammlung“ auf Ihrem Tablet in dem Unterordner „Beitragskalkulation“ oder direkt bei der Verwaltung des Verbandes einsehen.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung bestätigt die vorliegende ab dem Jahr 2020 fortgeschriebene Beitragskalkulation Schmutzwasser des Zweckverbandes Wismar für den Gesamtzeitraum vom 15.05.1991 bis zum 31.12.2024 und beschließt abweichend vom kalkulatorisch höchstmöglichen Beitragssatz, den bisherigen Beitragssatz Schmutzwasser von 3,10 EUR/m² beizubehalten.“

Die vollständigen Kalkulationsunterlagen liegen der Verbandsversammlung mit der Einladung sowie bei der Beschlussfassung vor.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 589/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/591/2021

TOP 25. Verträge mit Verbandsmitgliedern

TOP 25.1 Nachträge zu Kostenteilungsvereinbarungen mit Verbandsmitgliedern

Gemäß § 158 Abs. 2 KV M-V i.V.m. § 16 Abs. 2 Buchstabe b der Verbandssatzung bedürfen Verträge des Verbandes mit Verbandsmitgliedern der Genehmigung der Verbandsversammlung.

Der Landkreis Nordwestmecklenburg wurde durch das Finanzamt für die vergangenen Jahre geprüft. Insbesondere wurden auch die Kostenteilungsvereinbarungen des Landkreises als Straßenbaulastträger mit Zweckverbänden im Zuge gemeinsamer Baumaßnahmen thematisiert. In den Fällen war der Landkreis als Bauherr aufgetreten und dementsprechend Rechnungsempfänger. Gegenüber den Verbänden wurde nach Beendigung der Maßnahmen gemäß Vertrag für die anteiligen Kosten eine Zahlungsaufforderung geltend gemacht.

In Bezug auf die Umsatzsteuer ist aufgefallen, dass die Zweckverbände aus den Verträgen bzw. Zahlungsaufforderungen den Vorsteuerabzug geltend gemacht haben (7 % Trinkwasser).

Voraussetzungen für die Berechtigung zum Vorsteuerabzug sind:

- Lieferungen oder Leistungen müssen von einem anderen Unternehmer ausgeführt worden sein,
- die Umsatzsteuer muss gesondert in einer Rechnung ausgewiesen sein,
- Leistungsempfänger muss ein Unternehmer, der also vorsteuerabzugsberechtigt ist und die Lieferung oder Leistung muss für das Unternehmen sein.

Aufgrund dessen, dass die Verbände nicht Adressat der Unternehmerrechnung waren und der Landkreis nicht vorsteuerabzugsberechtigt ist, durften die Verbände in diesen Fällen keine Vorsteuer ziehen, denn die notwendigen Formalien gemäß § 15 Umsatzsteuergesetz waren nicht erfüllt. Die Steuern sind zurückzuzahlen.

Da der Verband selber für den Zeitraum von 2013 bis 2018 geprüft wurde, gehen wir davon aus, dass der gleiche Hinweis in Bezug auf die Verträge des Verbandes mit dem Straßenbauamt und den Verbandsmitgliedern erfolgen wird bzw. Steuern zurückerstattet werden müssen.

Für alle laufenden Verträge wurde kurzfristig die Heilung der Kostenteilungsvereinbarungen veranlasst. Das heißt, der Verband erhält für seine Kostenanteile gesonderte Rechnungen als Adressat von den jeweiligen Baufirmen. Dieses wurde mit den Vertragspartnern im Einvernehmen entsprechend nachgepflegt.

Der Vorstand hat am 10.08.2020 der Unterzeichnung der Nachträge zu den Vereinbarungen unter dem Vorbehalt der nachträglichen Genehmigung der Verbandsversammlung zugestimmt. In der Anlage finden Sie die einzelnen Nachträge zu den jeweiligen Kostenteilungsvereinbarungen.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung genehmigt den Abschluss der vorgelegten Nachträge zu den nachfolgend aufgeführten Kostenteilungsvereinbarungen bezüglich der Anpassung der Regelungen zur Rechnungslegung über die jeweiligen Kostenanteile gemäß § 15 Abs. 1 Nr. 1 UStG:

- a) 1. Nachtrag zur KTV vom 09.09.2019/17.09.2019 mit der Stadt Neukloster zum BV „Erneuerung der Schmutzwasser-, Niederschlagswasser- und Trinkwasserleitungen sowie der Straße in Neukloster im Bereich „Zum Holzplatz“ 2. BA“**
- b) 1. Nachtrag zur KTV vom 18.11.2019/21.11.2019 mit der Gemeinde Hornstorf zum BV „Teilerneuerung der Trinkwasserleitung sowie der Schmutzwasserkanalisation im Zusammenhang mit dem Straßenneubau im „Müggenburger Weg“ in Hornstorf“**
- c) 1. Nachtrag zur KTV vom 21.11.2019/27.11.2019 mit der Gemeinde Hornstorf zum BV „Neubau der Dorfstraße in Rüggow, 1. BA mit Teilerneuerungen der Trinkwasserleitung und Schmutzwasserdruckrohrleitung“**
- d) 1. Nachtrag zur KTV vom 20.11.2019/03.12.2019 mit der Gemeinde Benz zum BV „Ausbau der Straße „Gamehl 20 – 22“ in Gamehl mit Teilerneuerung der Trinkwasserleitung und Schmutzwassergrundstücksanschlüssen“.**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 590/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/592/2021

TOP 25. Verträge mit Verbandsmitgliedern

TOP 25.2 Kostenteilungsvereinbarung mit der Gemeinde Bad Kleinen

Kostenteilungsvereinbarung zwischen dem Zweckverband Wismar und der Gemeinde Bad Kleinen zum Bauvorhaben „Ausbau der Schulstraße in Bad Kleinen mit Straßenbau sowie 1. BA Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserkanalisation und Trinkwasserversorgung“

Gemäß § 158 Abs. 2 KV M-V i.V.m. § 16 Abs. 2 Buchstabe b der Verbandssatzung bedürfen Verträge des Verbandes mit Verbandsmitgliedern der Genehmigung der Verbandsversammlung.

Der Verband beabsichtigt aufgrund des Sanierungsbedarfs im Bereich der Schulstraße in Bad Kleinen die Schmutz- und Regenwasserkanalisation und Trinkwasserleitung in den Losen 2 bis 4 zu erneuern und eine entsprechende Neuordnung der Leitungen vorzunehmen. Zur Nutzung von Synergieeffekten soll das Bauvorhaben als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Bad Kleinen umgesetzt werden. Die Gemeinde plant die Sanierung der Verkehrsanlagen der Schulstraße, insbesondere den Straßenbau. Die Ausschreibung der Leistungen wurde durch das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen vorgenommen, da die Gemeinde Fördermittel für die Fahrbahnerneuerung eingeworben hat. Die Kosten für die bauvorbereitenden Maßnahmen (Los 0) werden von beiden Seiten anteilig getragen. Der Verband wird sich außerdem an den Kosten für den Straßenbau (Los 1) und die Gemeinde an den Kosten für den Regenwasserkanal (Los 3) beteiligen. Die Bauarbeiten sind im September gestartet. Mittels dieser Vereinbarung, die in der Anlage vorliegt, sollen die jeweiligen Verantwortlichkeiten und Kostentragungspflichten für beide Seiten bindend festgehalten werden. Der Vorstand hat am 10.08.2020 der Unterzeichnung der Vereinbarung unter Vorbehalt zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung genehmigt den Abschluss der Kostenteilungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Bad Kleinen und dem Zweckverband Wismar zum Bauvorhaben „Ausbau der Schulstraße in Bad Kleinen mit Straßenbau sowie 1. BA Erneuerung der Schmutz- und Regenwasserkanalisation und Trinkwasserversorgung“ zu einem voraussichtlichen Gesamtinvestitionsvolumen von 536.904,16 EUR/brutto für den Zweckverband Wismar.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 591/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/593/2021

TOP 25. Verträge mit Verbandsmitgliedern

TOP 25.3 Kostenteilungsvereinbarung mit der Gemeinde Ostseebad Insel Poel

Kostenteilungsvereinbarung zwischen dem Zweckverband Wismar und der Gemeinde Ostseebad Insel Poel zum Bauvorhaben „Neubau Zuwegung/Parkplatz Hortgebäude in Kirchdorf mit Erneuerung Schmutzwasserkanal“

Gemäß § 158 Abs. 2 KV M-V i.V.m. § 16 Abs. 2 Buchstabe b der Verbandssatzung bedürfen Verträge des Verbandes mit Verbandsmitgliedern der Genehmigung der Verbandsversammlung.

Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel plant den Neubau der Zuwegung/des Parkplatzes des Hortgebäudes in Kirchdorf und führt hier insbesondere Arbeiten für die Erneuerung der Oberflächen und Hausanschlussleitungen durch. Im Zuge dieser Maßnahme soll auch ein Teil des Schmutzwasserkanals des Verbandes in diesem Bereich erneuert werden, da dieser sanierungswürdig ist. Die Kosten für die bauvorbereitenden Maßnahmen werden von beiden Seiten anteilig getragen. Die Bauarbeiten haben im September 2020 begonnen. Mittels dieser Vereinbarung, die in der Anlage vorliegt, sollen die jeweiligen Verantwortlichkeiten und Kostentragungspflichten für beide Seiten bindend festgehalten werden. Der Vorstand hat sich am 10.08.2020 mit der Vereinbarung beschäftigt und einer Unterzeichnung unter Vorbehalt der nachträglichen Genehmigung der Verbandsversammlung zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

„Die Verbandsversammlung genehmigt den Abschluss der Kostenteilungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Ostseebad Insel Poel und dem Zweckverband Wismar zum Bauvorhaben „Neubau Zuwegung/Parkplatz Hortgebäude in Kirchdorf mit Erneuerung Schmutzwasserkanal“ zu einem voraussichtlichen Gesamtinvestitionsvolumen von 22.694,27 EUR/brutto für den Zweckverband Wismar.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

.....

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

.....

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

Beschlussvorlage-Nr. 592/2021 zur 74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

Beschluss-Nr. 74/594/2021

TOP 26. Wahl eines Stellvertreters des 1. Stellvertreters der Verbandsvorsteherin für den Vorstand

Gemäß § 11 Abs. 3 Satz 3 der Verbandssatzung wählt die Verbandsversammlung je einen Stellvertreter für den 1. Stellvertreter der Verbandsvorsteherin für den Vorstand.

Der bisherige Stellvertreter für Herrn Meier, Herr Günther Schlimm aus Neukloster, hat sein Mandat als Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wismar aus persönlichen Gründen zum 07.12.2020 niedergelegt. Für Herrn Schlimm hat die Stadtvertretung Neukloster Herrn Willi Koch in die Verbandsversammlung gewählt.

Es muss ein neuer Stellvertreter für Herrn Frank Meier für den Vorstand aus dem Amt Neukloster-Warin gewählt werden. Bei der Wahl ist zu beachten, dass Herr Stelbrink bereits Frau Ute Marx im Vorstand vertritt. In der Anlage finden Sie eine aktuelle Übersicht zu den Mitgliedern der Verbandsversammlung.

Beschlussvorschlag:

**„Die Verbandsversammlung wählt Frau/Herrn
zur/m Stellvertreter/in des 1. Stellvertreters der Verbandsvorsteherin für den
Vorstand aus dem Amtsbereich Neukloster-Warin .“**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder der Verbandsversammlung: 47

Davon anwesend:

Ja:

Nein:

Enthaltungen:

Zeit, Ort der Sitzung

03.03.2021, 19:00 Uhr

Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

23972 Dorf Mecklenburg, Karl-Marx-Str. 12 b

Unterschrift des Vorsitzenden

eines weiteren Mitglieds der Verbandsversammlung

und des Protokollführers

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

TOP 27. Umgang mit dem Gesetz zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-CoV-2-Pandemie (CoronaKomV M-V)

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern hat aufgrund der Coronavirus-Pandemie das Gesetz zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen während der SARS-CoV-2-Pandemie am 28.01.2021 (CoronaKomV M-V) beschlossen, um die Gremienarbeit nicht zu gefährden.

Auf der Sitzung der Verbandsversammlung wird hierzu eine Aussprache erfolgen, ob diese Möglichkeit in Anspruch genommen werden soll. Der Vorstand behandelt dieses Thema ebenfalls auf seiner Sitzung am 22.02.2021.

In der Anlage erhalten Sie das Schreiben vom Innenministerium M-V vom 29.01.2021 nebst Gesetz und Anwenderhinweisen zur Kenntnis.

Zweckverband Wismar

- Z v W i s -

74. Verbandsversammlung am 3. März 2021

TOP 28. Bericht über die Pflanzung von insektenwertvollen Gehölzen auf Grundstücken des Verbandes

Die Verbandsversammlung hat die Verwaltung am 28.11.2018 damit beauftragt, zukünftig die Bepflanzung von insektenwertvollen Gehölzen und Gewächsen auf den sich im Eigentum des Zweckverbandes Wismar befindlichen Grundstücken im Zuge von entsprechenden Maßnahmen vorzunehmen und darüber jährlich zu berichten.

Den aktuellen Bericht finden Sie in der Anlage zu diesem Tagesordnungspunkt.